

Beschreibung der Lebensbereiche ICF

Auszug aus: Hollenweger, Judith; Lienhard, Peter (2009): Schulische Standortgespräche. Ein Verfahren zur Förderplanung und Zuweisung von sonderpädagogischen Massnahmen. Lehrmittelverlag des Kantons Zürich. Seiten 18-22.

Bereich 4: Lesen und Schreiben

Lesen und Schreiben sind nicht nur für das Fach Deutsch oder für das Erlernen von Fremdsprachen wichtig, sondern bilden auch die Grundlage für den Unterricht in den anderen Fächern. Viele Informationen werden schriftlich vorgegeben oder das Gelernte wird in Form von Text verarbeitet und bearbeitet. Voraussetzung dafür, dass diese Informationen zugänglich sind, ist eine ausreichende Kenntnis der Unterrichtssprache.

- Hat die Schülerin die Fähigkeit zum Schreiben und Lesen schon so weit erworben, dass das Lernen in der Schule möglich ist?
- Verfügt sie über die notwendige Schreibfertigkeit, Ausdrucksfähigkeit und Rechtschreibkompetenz?
- Kann sie sich durch Schriftsprache vermitteltes Wissen aneignen?

Lesen und Schreiben sind Aktivitäten, die sich im schulischen Alltag in verschiedenen Kontexten beobachten lassen. Auch im vorschulischen Bereich haben Kinder in ihrem Alltag Kontakt mit der Schriftsprache und entwickeln bereits ein Verständnis für schriftliche Symbolsysteme, bevor sie selber lesen und schreiben.